Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 16 (1900)

Heft: 17

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

werden wir Ihnen Adressen der Kunden aufgeben, bei denen Sie solche im Betrieb sehen können, und wo Sie jede wünschbare Auskunft erhalten können. Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage **297.** Obstdörröfen in verschiedenen Größen und vorzüglicher Konstruktion, solid und sorgfältig gearbeitet, liefert die Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee.

Auf Frage **297.** Obstdörrapparate bewährten amerikanischen Systems liefert Alpsteg-Buhofer, Dürrenäsch, Aarg.

Auf Frage **297.** Karl Ott Sohn, Zimmermeister, Langenhard-Rykon (Tößthal) wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage **297.** Die Direktion der landwirtschaftlichen Schule Strikhof bei Zürich gibt zuverlässige Auskunft über Dörrapparate.

Auf Frage **297.** Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Ernst Straub, Kreuzlingen (Thurgau).

Auf Frage **298.** Gebr. Knecht, Maschinenfabrik in Zürich I, liefern Gattersägen, Kreissägen in anerkannt besten Systemen.

Auf Frage **299.** Wenden Sie sich gefl. an E. Widmer, Spezialwerkzeuggeschäft, Luzern.

Auf Frage **299.** Lambercier, tech. Artikel, rue Vuache, Genf.

Auf Frage **300.** Metallfräser liefern in allen gewünschten Ausführungen als erstklassiges, unerreichtes Fabrikat, zu vorteilhaftesten Preisen Mäcker u. Schaufelberger, Zürich I. Offerte geht Ihnen übrigens direkt zu.

Auf Frage **301.** Von Petrolmotoren mit geschlossenem Gehäuse, z. B. Gnom, leitet man den Dunst direkt aus dem Gehäuse durch eine Ofenröhre ins Freie. Liegende, offene Motoren werden in einen Kasten eingeschlossen, doch so, daß die Riemenscheibe außerhalb des Kastens liegt und leitet aus diesem das Dunstrohr ab. Es ist zweckmäßig, die Dunstrohre ganz nahe an die Auspuffrohre zu stellen, damit sie von diesem erwärmt, besser ziehen. Starke Dünstung eines Petrolmotors ist immer ein Zeichen eines ausgelaufenen Kolbens. B.

Auf Frage **302.** Cellulose ist eine aus grob gerasteltem Holz, das unter hohem Dampfdruck und Beigabe von schwefliger Säure gekocht wird, hergestellte Masse, die als Rohstoff zur Papierfabrikation verwendet wird. Wird Cellulose chemisch in Nitrocellulose übergeführt und diese unter Beimischung von Kampfer und Wasser unter hydraulischen Druck von 120—130° C. gebracht, so entsteht Celluloid, eine hornartige Masse, die zu allerlei Gegenständen verarbeitet wird.

Auf Frage **303.** Die Maschinenfabrik von A. Aeschlimann in Thun liefert Turbinen jeden Systems und für alle Verhältnisse, übernimmt komplete elektrische Beleuchtungsanlagen. Empfiehlt sich zur Ausführung von Projekten, feine Referenzen.

Auf Frage **303.** Wenden Sie sich an J. Soder u. Söhne, mechanische Werkstätte in Niederlenz.

Auf Frage **303.** Mit der Projektierung von Wasserkraftanlagen für elektrische Zwecke befaßt sich Civil-Ingenieur Jacques Schachtler in Bern, Beundenfeldstraße 15.

Auf Frage **304.** Wir bitten, uns gefl. mitzuteilen, was für Säure der Anstrich widerstehen soll, wir können Ihnen dann event. mit einem geeigneten Lack dienen. Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage **308.** Cementröhren, welche je von 10 zu 10 cm eingefüllt und mit eisernen Stößel festgestampft werden, sind ganz bedeutend stärker als gegossene. Zu Röhren für höheren Druck werden von 10 zu 10 cm verzinkte Drahtringe nahe der äußeren Wandung nach mit eingestampft. Will man die Stoßfuge recht dicht haben, so wird nebst Cementdichtung ein geteerter Eisenreif von 6—7 cm Breite und 6 mm Spielraum um die Stoßfuge gelegt und dieser Spielraum mit Teerstricken von beiden Seiten gut verstemmt. B.

Briefkasten.

Herr F. Wohlen, Schreiner, früher in Wil bei Turgi wird höfl. ersucht, seinen jetzigen Wohnort der Expedition mitzuteilen.

Submissions-Anzeiger.

Dekorationsmaler-Arbeiten in dem zu renovierenden Sitzungssaale des Rathauses in **St. Gallen.** Nähere Auskunft erteilt der Gemeindebaumeister, bei dem auch die Preislisten bezogen werden können. Offerten sind schriftlich, verschlossen und mit der Bezeichnung „Malerarbeiten im Rathause" versehen bis 31. Juli an das Gemeindebauamt (Abteilung Hochbau) einzureichen.

Die Zimmer-, Dachdecker- (Schiefer- und Holzcement-), **Spengler- und Glaserarbeiten für das Postgebäude in Herisau.** Pläne, Vorausmaße und Angebotformulare sind im Baubureau des Postgebäudes in Herisau zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Postgebäude Herisau" bis 7. August franko einzureichen an die Direktion der eidg. Bauten.

Bauarbeiten und Material-Lieferungen.

1. Von geraden und halbgewundenen, freitragenden Granittreppen.
2. „ ca. 80—100,000 Normal-, Kamin- und Riegelsteinen.
3. „ ca. 4000 geteerten Doppelfalzziegeln.
4. „ ca. 80 m³ nach Leisten geschnittenem Bauholz.
5. „ ca. 800—1500 m² Schräg- und Blindbödenbretter.
6. „ I-Balken und Eisensäulen.
7. „ Rouleaux-Verschlüssen aus Wellblech für Fenster und Thüren.
8. „ geschweiften Balkongeländern und Blitzableitern.
9. „ hölzernen Zugjalousien zum Aufrollen.
10. „ Installationsarbeiten als: elektrische Beleuchtung, Wasserleitungen und Aborte, englisches System.
11. „ Spenglerarbeiten und Holzcementdach.
12. ferner von verschiedenen Schreiner-, Glaser-, Hafner-, Tapezierer- und Malerarbeiten.

Persönliche Auskunft erteilt und nimmt Offerten entgegen bis 1. August Franz Stalder, Baugeschäft in Schüpfheim.

Die Gemeinde Wittnau (Aargau) ist im Falle, an der Pfarrkirche den Kirchturmhelm durch Anstrich zu renovieren. Der Flächeninhalt des Turmhelmes beträgt ca. 103 m². Ebenso ist der **Kirchturmknopf zu vergolden.** Bewerber haben ihre Eingaben bis 4. August dem Gemeindeammannamt Wittnau verschlossen mit der Aufschrift „Kirchturmhelmanstrich" einzureichen, allwo die bezüglichen Bauvorschriften eingesehen werden können. Ebenso ist im Pfarrhof daselbst ein Kücheboden, sog. **Terrazzoboden** zu erstellen und zwar in einer Größe von ca. 25 m². Auch diese Arbeit wird auf gleiche Eingabefrist an das Gemeindeammannamt mit der Aufschrift „Küchenbodenerstellung" zur Konkurrenz ausgeschrieben. Die Bauvorschriften liegen gleichenorts zur Einsicht offen.

Die Neubedachung des Glockenturmes Steinerberg (Schwyz). Die Arbeit soll mit 7/8pfünder Kupferplatten ausgeführt werden und umfaßt einen Flächeninhalt von ca. 70 m². Beschrieb und Pflichtenheft sind bei Bezirksammann Märchy einzusehen und nimmt derselbe schriftliche Offerten entgegen bis 8. August.

Kirchenbau Haslen (Appenz.). Für den Neubau der Pfarrkirche sind zu vergeben: **Maurer-, Granit-, Cementguß- u. Zimmerarbeiten.** Pläne und Baubeschrieb können im Pfarrhaus in Haslen, sowie bei Architekt A. Hardegger in St. Gallen eingesehen werden. Verschlossene Offerten sind mit der Ueberschrift „Kirchenbau" versehen bis 15. August einzugeben an das Pfarramt Haslen.

Die Zimmer-, Dachdecker (Schiefer- u. Holzcement) und Spenglerarbeiten für das Postgebäude in Zug. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im Baubureau des Postgebäudes am Schanzengraben in Zug zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für das Postgebäude in Zug" bis und mit dem 30. Juli franko einzureichen an die Direktion der eidg. Bauten.

Lieferung von Lärchenholz bester Qualität von zusammen ca. 175 m³ auf Maß geschnitten. Lieferungsbedingungen und Holzliste können, so lange Vorrat reicht, beim eidg. Geniebureau in Bern bezogen werden. Die Angebote sind bis 15. August verschlossen mit der Aufschrift „Eingabe auf Lärchenholz" an den Waffenchef des Genie in Bern einzusenden.

Bau der landwirtschaftlichen Winterschule Brugg. Sämtliche Erd-, Maurer- und Verputzarbeiten, sowie die Lieferung aller Granit-, Kalk- und Kunststein-Arbeiten und eines Teiles der T-Balken. Pläne und spezielle Bedingungen, sowie die Eingabeformulare liegen beim kantonalen Hochbauamte zur Einsicht auf. Die Preisangebote sind verschlossen und mit der Aufschrift „Preiseingabe für die landwirtschaftliche Winterschule in Brugg" versehen bis und mit 28. Juli an die kantonale Baudirektion Aarau einzureichen.

Erweiterungsbauten in der Gasfabrik Basel. Die **Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer- und Schreinerarbeiten** für das Gasmesserhaus und das Werkstattgebäude in der Gasfabrik. Pläne und Vorschriften können auf dem Bureau des Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerks, Binningerstraße 8, eingesehen werden. Uebernahmsangebote sind bis 6. August an das Sanitäts-Departement einzureichen.

Die Holzarbeiten zu einem neuen Kuppelbau am Kurhause Interlaken. Bezügliche Pläne und Vorschriften sind im Baubureau des Kurhauses täglich zur Einsicht aufgelegt. Termin zur Eingabe bis 30. Juli.

Die Schreinerarbeiten zum Sekundarschulhaus am Bühl Zürich. Die Pläne liegen im Hochbauamt I (Postgebäude) zur Einsicht auf, wo auch die gedruckten Vorausmaße samt Uebernahmsbedingungen bezogen werden können. Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift „Sekundarschulhaus am Bühl" bis 2. August an den Vorstand des Bauwesens I, Stadthaus, einzusenden.

Ausführung der Zimmerarbeiten z. Dienstgebäude im Depot Seefeld Zürich. Pläne, Vorausmaße und Bauvorschriften sind auf dem Hochbaubureau der städtischen Straßenbahn, Seefeldstraße 5, Hinterhaus. Preiseingaben sind schriftlich und verschlossen bis 28. Juli an den Bauvorstand II, Stadtrat Lutz im Stadthaus, einzureichen.

Schulhausbau am Rhein in Basel. Die **Zimmerarbeiten** sind zu vergeben. Pläne 2c. im Baubureau, Offenburgerstraße 14, zu beziehen. Eingaben sind bis 28. Juli einzureichen an das Sekretariat des Baudepartements.

Bahnhofumbaute St. Gallen. Die Lieferung und Montierung der Eisenkonstruktion für die Brücke über die Appenzeller-Straßenbahn im Gewichte von ca. 12 Tonnen Flußeisen wird zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Bedingnisheft sind auf dem Baubureau der Vereinigten Schweizer-Bahnen, Geltenwilenstraße 2, einzusenden, wo auch alle nähere Auskunft erteilt wird. Eingaben sind bis 31. Juli an die Direktion einzureichen.

Kirchenbau „St. Jakob" Außersihl, Zürich. Spenglerarbeiten. Pläne und Bedingungen können im Bureau Stotz u. Held, Architekten, Kanzlei-St. Jakobstraße 7, eingesehen bezw. bezogen werden. Uebernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift „Kirchenbau St. Jakob" bis 28. Juli an den Aktuar der Kirchenbaukommission, W. Biber, Sekundarlehrer, Gartenhofstraße 1, franko einzusenden.

Die Steinhauerarbeiten in Granit für den neuen Schulhausbau in **Wassen.** Pläne, Vorausmaß und Vorschriften sind bei Kommissionspräsident J. Gehrig in Wassen einzusehen und sind Offerten bis 15. August abends ebendort abzugeben.

Städtische Straßenbahn Zürich. Bau der neuen Linien im Kreise II und III. Ueber die Erstellung des Unterbaues, sowie das Verlegen des Oberbaues, ca. 3500 m Geleise, wird Konkurrenz eröffnet. Uebernahmsbedingungen, Pläne und Bauvorschriften können auf dem Baubureau der städtischen Straßenbahn, Seefeldstraße 5, Hinterhaus, eingesehen bezw. bezogen werden. Off. sind verschlossen mit der Aufschrift „Straßenbahn-Oberbau" bis zum 30. Juli, mittags 12 Uhr, an den Bauvorstand II, Stadtrat Lutz, Stadthaus, einzusenden.

Lehrlingsvermittlungsstelle

des kantonalen appenz. Handwerker- und Gewerbe-Vereins.

Es suchen **Lehrlinge:** Metzger, Hafner, Wagner, Küfer, Maler, Konditoren, Gärtner, Schreiner, Glaser, Zimmermeister, Kaminfeger, mech. Ausschneiderei, Coiffeurs, Blattmacher, Mechaniker, Kupferschmiede, Schmiede.

Es suchen **Lehrmeister:** Schlosser-, Feinmechaniker- und Anrüsterlehrlinge.

Unentgeltliche Auskunft erteilt: 222

Die Centralstelle Trogen.

Stelle-Gesuch.

Schlosserlehrling.

Man wünscht einen 16-jährigen **Jüngling** zu einem tüchtigen Schlossermeister in die **Lehre** zu geben.

Anmeldungen nimmt entgegen 1711

Wwe. El. Fankhauser,
Eisenhandlung, **Wangen** a/A.

Offene Stelle.

Gesucht:

Ein im **Treppenbau** durchaus tüchtiger

Zimmermann,

der selbständig alle Arten Treppen in Holz ausführen kann. Anmeldungen mit Zeugnissen an 1715

J. Weber, Zimmermeister,
Delsberg, Berner Jura.

Zu verkaufen:

Ein 2pferd. **Deutzer**

Gasmotor,

vorzüglicher Konstruktion, wenig gebraucht, samt Wasserkessel und Transmission.

Wo sagt die Expedition unter No. 1684.

Der Schlosser.

100 Tafeln.
Gross-Format mit ganz genauen Preis-Berechnungen.
Herausgeg. v. Josef Feller.
Preis der 100 Tafeln u. Preisberechnungen in eleganter Aufbewahrungsmappe
Fr. 17. 20.
Technische Buchhandlung
W. Senn jun. in Zürich
(Bleicherweg 38).

Konkurrenz-Ausschreibung

über Ausführung der **Granit- und Schlosserarbeiten** für eine Einfriedigung beim Zeughaus an der Sihl.

Maurerarbeiten an der Frauenklinik.

Installationsarbeiten (Auerbrenner) in der Kantonsschule.

Eingabetermin: **31. Juli 1900**

Näheres durch das **kant. Hochbauamt** untere Zäune 2.

Zürich, den 23. Juli 1900. 1704

Für die kant. Baudirektion,
Der Kantonsbaumeister:
Fietz.

(H 3604 Z)

Konkurrenz-Ausschreibung

über

Ausführung des **Speiseaufzuges** und des **Kochherdes** für den Neubau der **Polizeikaserne Zürich.**

Eingabetermin: **6. August 1900.**

Näheres durch das **kant. Hochbauamt,** untere Zäune 2,

Zürich, den 18. Juli 1900. 1683

Für die kant. Baudirektion,
Der Kantonsbaumeister:
Fietz.

(H 3567 Z)

Dürre, trockene

Schnittwaren

in **Kirschbaum, Birnbaum** und **Buchenholz,** werden verkauft 1726

L. Peter,
Wellhausen-Felben.

Für Mechaniker.

Aus Gesundheits-Rücksichten **sofort zu verkaufen** ein **Haus mit mechan. Werkstätte,** seit 1878 in Betrieb; für einen tüchtigen strebsamen Mann **gesicherte Existenz.** Anzahlung 10,000 Franken. Anfragen sind unter Chiffre **Zà G. 931** an **Rudolf Mosse, St. Gallen,** zu richten. (1698) [Zàg. G. 931

Zu verkaufen wegen Kraftänderung:

1 Dampfanlage

Kessel, stehend, 5 Atm. mit **Kamin, Vorwärmer, Dampfmaschine,** 6 bis 7 HP. Offerten sub S. 1727 an die Expedition.

Wer wäre geneigt, gegen etliche gusseiserne, schöne

Riemenscheiben 1695

eine **Langlochbohrmaschine** und einen **Hobelmesser-Schleifapparat** abzugeben? Offerten direkt an **Rud. Häusermann,** mech. Drechslerei, **Seengen,** Aargau.

Zu verkaufen:

eine besteingerichtete, altrenommierte [Za G 936

Schmiede

in einem grossem Dorfe des Toggenburgs. — Für einen tüchtigen Mann **nachweisbar rentables** prima Geschäft. Eventuell Tausch. Gefl. Offerten unt. **Zà. G. 936** an **Rudolf Mosse, St. Gallen.** 1703

Zu verkaufen:

In Thusis, ein grösseres, seit 30 Jahren betriebenes

Schreinerei-Geschäft.

Zahlungsbedingungen günstig. Auskunft erteilt: 1708

Peter Wieland, Schreiner,
Thusis.

Wer ist Lieferant von **Maschinen** (gebraucht od. neu), zur Errichtung einer

Fischband-Fabrikation,

neues System.

Offerten mit Preisangaben u. Zeichnungen sind zu richten unter Chiffre J. 1692 an die Expedition.

Lehr-Vertrags-Formulare

vom Schweiz. Gewerbeverein aufgestellt) können gegen Einsendung von 10 Cts. in Briefmarken bezogen werden von der Expd. ds. Bl.